

# Luthertaler

750 JAHRE  
LUTHERN  
1275 – 2025

444 JAHRE  
WALLFAHRTSORT  
LUTHERN BAD  
1581 – 2025

FELDMUSIK | SEITE 16

Hochstehendes  
Jahreskonzert

FÖRDERVEREIN | SEITE 20

Grosser Einsatz für  
den Wallfahrtsort

GEWERBEHINTERLAND | SEITE 28

Jubiläums General-  
versammlung

## Inhalt

### 04 DORFPLATZ

- 04 Mitteilungen aus dem Gemeinderat
- 05 Publikation Bauwesen
- 05 Menschen
- 06 Immobilienmarkt
- 07 Projekt «alpinfra innovare»
- 08 Glasfaser für Alle

### 09 SCHULE

- 09 Nachfolger von Alexandra Lehmann
- 10 Musikschule Region Willisau



## 28 GEWERBE HINTERLAND



## 20 FÖRDERVEREIN LUTHERN BAD

### 11 VEREINE & ORGANISATIONEN

- 11 Gottesdienst mit Jeannette Marti
- 11 Begegnungszentrum St. Ulrich
- 11 LuthertalerFerienspass
- 13 MuKi Turnen
- 13 Verein Knospe - Frauenverein Luthern
- 14 Jugendtreff
- 16 Feldmusik
- 19 Kegelclub
- 20 Förderverein Luthern Bad
- 23 Pro Luthertal
- 24 Seilziehclub Luthern
- 25 Slow Water
- 26 Kirchgemeinde
- 27 NaturNetz Region Willisau
- 28 Gewerbe Hinterland

### 30 ALLERLEI

- 30 öV-Tipp
- 30 Wichtige Kontakte
- 31 Monatsrezept

### 32 VERANSTALTUNGSKALENDER

## Impressum

### REDAKTIONSADRESSE

Redaktion Luthertaler  
Gemeindeverwaltung Luthern  
6156 Luthern  
041 978 80 10  
redaktion.luthertaler@quickline.ch

### ABONNEMENTE UND ADRESSÄNDERUNG

Gemeindeverwaltung Luthern  
Tel. 041 978 80 10  
abo.luthertaler@quickline.ch

### ABONNEMENTSPREIS

CHF 48.- / 12 Ausgaben

### INSERATE

Andrea Kaufmann  
Tel. 079 630 73 57  
inserate.luthertaler@quickline.ch

### DRUCK

Carmen Druck, 6242 Wauwil

### REDAKTIONSTEAM

Alois Fischer, Andrea Kaufmann

### NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS

**Luthertaler Juli:**

Donnerstag, 12. Juni 2025 (erscheint am 27.06.25)

**Luthertaler August:**

Donnerstag, 10. Juli 2025 (erscheint am 25.07.25)

MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT

## News im Juni 2025

### Informationsveranstaltung öffentliche Auflage Ortsplanungsrevision Absage öffentliche Stammtischgespräche

Mittlerweile liegt der kantonale Vorprüfungsbericht zur Ortsplanungsrevision der Gemeinde Luthern vor. Das Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement erteilte dem Gemeinderat grünes Licht zur Weiterbearbeitung der Ortsplanung. Für **Montag, 25. August 2025, 20:00 Uhr, im Gemeindesaal Luthern**, lädt der Gemeinderat die Bevölkerung zu einer Informationsveranstaltung zum laufenden Ortsplanungsverfahren ein. Die

für diesen Abend angekündigten öffentlichen Stammtischgespräche finden nicht statt. Die Anliegen der Bevölkerung zur Weiterentwicklung der Gemeinde Luthern als attraktiven Wohn- und Lebensort werden im Projekt «alpinfra innovare» aufgenommen. Details zum Projekt «alpinfra innovare» entnehmen Sie dem separaten Bericht in dieser Ausgabe des Luthertalers.

### Neue Mitarbeiterin Finanz- und Rechnungswesen

Anfang Mai hat die in Willisau wohnhafte Doris Scherrer ihre Anstellung als Fachperson Finanz- und Rechnungswesen bei der Gemeindebuchhaltung Luthern in einem 90% Pensum begonnen.

Wir heissen Doris Scherrer im Team der Gemeindeverwaltung Luthern herzlich willkommen und wünschen ihr in ihrem neuen Arbeitsumfeld viel Freude und Erfolg.

### Neophytensack wieder kostenlos verfügbar

Exotische Problempflanzen – sogenannte invasive Neophyten – verbreiten sich schnell, verdrängen einheimische Pflanzen und bedrohen dadurch die Artenvielfalt. Die Neophytenbekämpfung ist deshalb von besonderer Bedeutung. Die vermehrungsfähigen Pflanzenteile gehören nicht ins normale Grüngut oder auf den Kompost, sondern in den Kehricht. So wird sichergestellt, dass sich die invasiven Pflanzen nicht weiterverbreiten können. Im Neophytensack ist die Entsorgung der exotischen Problempflanzen ab sofort wieder gratis. Neophytensäcke können am Gemeindegarten bezogen werden.



Diese Neophytensäcke stehen am Strassenrand für die Kehrichtabfuhr bereit. Sie wurden mit Wurzeln und Früchten einer Kirschlorbeerhecke gefüllt. [hern.ch](http://hern.ch), zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie unter:  
<https://umweltberatung-luzern.ch/neophytensack>

### Hundesteuern

Als Datengrundlage zur Erstellung der Hundesteuerrechnungen dient der Gemeinde das Hunde- und Hundehalterportal Amicus. Um sicherzustellen, dass Ihre Hundesteuerrechnung korrekt erstellt wird, benötigen wir Ihre Unterstützung. Wir bitten Sie, allfällige Änderungen gegenüber dem Vorjahr möglichst umgehend, jedoch spätestens bis 30. Juni 2025 im Amicus zu erfassen, oder diese der Gemeindeverwaltung zu melden.

- Die Hundesteuer pro Kalenderjahr beträgt CHF 120.
- Für Hunde, welche erst nach dem 30. Juni das Alter von 6 Monaten erreichen, beträgt die Hundesteuer CHF 60.
- Für Hofhunde auf Landwirtschaftsbetrieben beträgt die Hundesteuer CHF 40

Bei Fragen steht Ihnen die Gemeindebuchhaltung, 041 978 80 14, [gemeindebuchhaltung@luthern.ch](mailto:gemeindebuchhaltung@luthern.ch), zur Verfügung.

## Publikation Bauwesen

### Eingegangene Baugesuche

**Einwohnergemeinde Luthern  
Oberdorf 8, 6156 Luthern**

Erstellen einer Ortseingangstafel inkl. Betonfundament auf Parzelle 951, Ober-Schachen

**CKW AG**

**Täschmattstrasse 4, 6015 Luzern**

Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen: Neubau Transformatorenstation auf Parzelle 982, Erstellen Kabelleitung - Grabarbeiten im Bereich der Parzellen 982, 983, 313, 55, 314 und 72

### Bewilligte Baugesuche

**Achermann Rolf**

**Unterdorf 5, 6156 Luthern**

Erstellung Gartenpavillon auf Parzelle 12, Unterdorf 5

## Menschen

### Zivilstandsnachrichten

#### GEBURTEN

- **Tanner Lars**, Sohn von Brechbühl Jeannine und Tanner Philippe, Neu-Flühlen, 6154 Hofstatt, geboren am 06.04.2025

#### EHEN

keine

#### TODESFÄLLE

keine

### Neuzuzüger

Als Neuzuzüger heissen wir folgenden Bewohner in der Gemeinde Luthern herzlich willkommen:

- **Döhler Philipp**, Unter-Niespel, 6156 Luthern Bad
- **Fuchs Kevin**, Unterdorf 3, 6156 Luthern
- **Kunz Sandra**, Unterdorf 3, 6156 Luthern
- **Moura Teixeira Bruno** und **Vieira Nogueira Célia**, Neumatt, Luthermattstrasse 3, 6156 Luthern
- **Nogueira de Freitas Ana**, Neumatt, Luthermattstrasse 3, 6156 Luthern
- **Nogueira de Freitas Jorge**, Neumatt, Luthermattstrasse 3, 6156 Luthern
- **Queirós da Silva Ricardo**, Neumatt, Luthermattstrasse 3, 6156 Luthern
- **Stoyanov Zhan**, Feldmatt 2, 6154 Hofstatt

### Gratulationen

#### GEBURTSTAGE

- **Alt-Zemp Albert**, Gerbe 4, 6156 Luthern, 94. Geburtstag am 14. Juni.
- **Glanzmann-Stöckli Josefina**, Steinacher 15, 6133 Hergiswil b. Willisau, 80. Geburtstag am 30. Juni.

Jubilare welche keine Erwähnung im Luthertaler wünschen, können dies an [redaktion.luthertaler@quickline.ch](mailto:redaktion.luthertaler@quickline.ch) oder 041 978 80 10 mitteilen.

# Immobilienmarkt

## ZU MIETEN:

### 2 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Oberdorf 14, Luthern

### 4 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Oberdorf 13, Luthern

**Kontakt:** Top Connect GmbH, Daniel Gander, 079 678 08 00

### 4 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Luthermattstrasse 6, Luthern

**Kontakt:** Redinvest Immobilien AG, Christoph-Schnyder-Strasse 46, 6210 Sursee, 058 255 79 00

### 2 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Baumgärtli, Luthern

**Kontakt:** Eugen Zemp, Baumgärtli, 6156 Luthern, 041 978 14 70

## ZU KAUFEN:

### GYRSTOCK KÄSEREI

Wohn- und Gewerbehaus  
(Möglichkeit 2. Wohnung einzubauen)

**Kontakt:** Käsereigesellschaft Napf AG, Präsident Walter Vogel, 079 204 13 20

## RAIFFEISEN



**Jetzt**  
starten und  
profitieren

## Bereit für den Schritt an die Börse?

Mit einem Fonds-Sparplan investierst du einfach und flexibel – und das bereits ab CHF 100 und ohne Depotgebühren zum 26. Geburtstag. Lege jetzt den Grundstein für deine finanzielle Unabhängigkeit und mach mehr aus deinem Geld.

[raiffeisen.ch/erster-schritt](https://raiffeisen.ch/erster-schritt)

## PROJEKT «ALPINFRA INNOVARE»

# «Zuhause Luthern – einzigartig & kreativ»

Um ihre Gemeinde als attraktiven Wohn- und Lebensort zu erhalten und gemeinsam weiterzuentwickeln, nimmt die Gemeinde Luthern an einem Pilotprogramm von alpinfra teil. Ziel ist es, gemeinsam mit der Bevölkerung Projekte zu entwickeln und umzusetzen, welche die Lebensqualität langfristig erhalten, verbessern und zur Zukunftsfähigkeit der Gemeinde beitragen. Dabei sollen die Bedürfnisse der gesamten Bevölkerung – von jung bis alt – berücksichtigt werden. Das Projekt «Zuhause Luthern – einzigartig & kreativ» wird von einem Fachteam der planval AG begleitet. Der Gemeinderat freut sich und fühlt sich geehrt, dass die Verantwortlichen des Projektes alpinfra innovare die Gemeinde Luthern für die Mitwirkung am Pilotprojekt auserwählt haben.

Der Verein alpinfra testet in einer Pilotphase von Mitte 2024 bis 2026 ein neues Förderprogramm. Ziel dieses Förderprogramms ist es, die Berggebiete als attraktive Wohn-, Lebens- und Aufenthaltsorte langfristig zu erhalten und eine nachhaltige Entwicklung zu ermöglichen. Durch das Pilotprogramm sollen Lücken in der Finanzierungslandschaft geschlossen und bedürfnisorientierte, zukunftsgerichtete Projekte im Berggebiet ermöglicht werden. Ziel des Pilotprogramms in Luthern ist, Luthern als attraktiven Ort für die heutige und zukünftige Bevölkerung zu stärken. Dabei sollen die Bedürfnisse der unterschiedlichen Generationen, welche in Luthern leben, berücksichtigt werden. Die Bevölkerung ist eingeladen, sich aktiv für ihre Gemeinde und deren Zukunft einzubringen sowie wirkungsvolle Projekte erfolgreich umzusetzen.

Das grobe Vorgehen beinhaltet folgende Schritte:  
1. **Schritt 1 – Projektorganisation:** mit einem Projektausschuss (Projektleitung, Gemeinderat) werden die Ziele des Projektes diskutiert und festgelegt, ein Vorgehen entlang der Ziele entwickelt und anhand einer Stakeholderanalyse eine Begleitgruppe zum gesamten Prozess ein-

geladen. Das Vorhaben wurde an der Gemeindeversammlung vom 26. Mai der Bevölkerung von Luthern vorgestellt. In der Begleitgruppe wirken folgende Personen mit: David Birrer, Luthermattstrasse 5; Mike Bühler, Dorfstrasse 19; Basil Dubach, Ellbach 3; Annemarie Erhini-Thalmann, Oberdorf 27; Yvonne Goldschmid, Härlilhaus 1; Nadia Peter-Kuoni, Sonnweg 9; Ulrich Portmann-Studer, Luegisdorf; Thomas Schwegler-Birrer, Wisshubelhütten.

2. **Schritt 2 – Situationsanalyse und Erhebung des Bedarfs:** Um aktuelle und zukünftige Bedürfnisse und Herausforderungen zu verstehen, wird durch planval eine Datenanalyse und eine Umfrage durchgeführt (360° Scan). Auf Basis der Resultate werden mit der Begleitgruppe die zentralen Handlungsfelder und Fragestellungen besprochen und definiert.

3. **Schritt 3 – Projektideen entwickeln und konkretisieren:** In Workshops mit der Bevölkerung werden die Ergebnisse aus der Befragung vorgestellt, ergänzt und Lösungen und Projektideen für die Herausforderungen entwickelt, getestet und konkretisiert. Hierzu wird am Samstag, 13. September 2025 eine «Zukunftswerkstatt» mit der luthertaler Bevölkerung stattfinden. Weitere Informationen folgen.

4. **Schritt 4 – Umsetzung und Verankerung:** Durch die gezielte Unterstützung bei der Vorbereitung und der ersten Umsetzungsphase wird ein erfolgreicher Start in die Projektumsetzung garantiert.

Die Projektleitung, (Gemeinderat und planval), freut sich, wichtige Zukunftsprojekte zusammen mit der Begleitgruppe und mit direktem Einbezug der Bevölkerung zu planen und eine erfolgreiche Umsetzung zu ermöglichen. Alle Einwohnerinnen und Einwohner haben die Möglichkeit die Zukunft von Luthern aktiv mitzugestalten.

GLASFASER FÜR ALLE

## Letzte Chance für Glasfaser-Anschluss in Luthern zum aktuellen Tarif

Das Glasfasernetz in Luthern ist inzwischen so weit wie möglich fertig gebaut und in Betrieb. Schon heute surfen viele Nachbarn mit rasend schnellem Internet. Nur wenige Häuser und Wohnungen fehlen noch.

Spätestens ab 2035 wird es von Swisscom nur noch Glasfaser oder Mobile-Anschlüsse geben. Wir konnten uns mit Swisscom darauf einigen, dass es eine letzte Nachfrist geben wird, um die noch nicht erschlossenen Gebäude/Wohnungen ans gemeindeeigene Glasfasernetz anzuschliessen. Dies auch aufgrund des von Swisscom angekündigten Ausstiegs aus dem Kupfernetz.

Ab sofort gilt: Für alle abgeschlossenen Anschlussverträge bis zum 30. Juni 2025 gelten noch die günstigeren Anschlussgebühren gem. Art. 2 der Tarifordnung, **danach gelten die höheren Gebühren gem. Art. 3 der Tarifordnung!** Für diejenigen Gebäude, welche aus rechtlichen Gründen noch nicht ans Glasfasernetz angeschlossen werden konnten, gilt diese «letzte Frist» selbstverständlich nicht.

### WARUM JETZT HANDELN?

- **Schnelles Internet:** Bis zu 10 Gbit/s – ideal für Arbeiten von zuhause, Online-Schule oder Filme in bester Qualität.
- **Zukunftssicher:** Swisscom schaltet das alte Kup-

fernetz bis 2035 ab. Nur mit Glasfaser ist Ihre Immobilie danach noch bestmöglich versorgt.

- **Mehr Wert fürs Haus:** Ein Glasfaser-Anschluss macht Ihr Gebäude attraktiver – und steigert so den Verkaufspreis.
- **Und dies zum bisherigen Anschlussstarif.**

### WAS TUN?

- Melden Sie sich bis Dienstag, 10. Juni 2025 bei Victor Kopp (041 978 80 25 / victor.kopp@luthern.ch) und bestellen Sie Ihren Anschlussvertrag.
- **Verträge einsenden:** Die unterschriebenen Verträge müssen bis Montag, 30. Juni 2025 bei der Gemeinde sein. Danach gelten die erhöhten Gebühren!
- **Zahlungsoptionen:** Sie können die Anschlussgebühr einmalig bezahlen oder bequem in fünf Raten. Mit der beabsichtigten Reglementsanpassung, welche an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2025 zur Abstimmung kommen wird, wird die Möglichkeit einer Ratenzahlung gestrichen werden.

### GEMEINSAM SPAREN WIR KOSTEN

Jeder Anschluss, der bis 30. September 2025 in Betrieb geht, wird von Swisscom mitfinanziert. Ihre rechtzeitige Anmeldung senkt somit die Nettoinvestitionen für die Gemeinde und somit für alle Einwohnerinnen und Einwohner von Luthern

NACHFOLGER VON ALEXANDRA LEHMANN

## Luthern hat einen neuen Schulleiter

Michael Huber wird der Nachfolger von Alexandra Lehmann, welche die Schule Luthern auf Ende Schuljahr verlässt.

Der 44-jährige Familienvater aus Nebikon verfügt über langjährige Führungserfahrung in der Privatwirtschaft. In seiner aktiven Funktion als Präsident der Bildungskommission Nebikon und während seiner laufenden Ausbildung zum Schulleiter konnte er wichtige Erfahrungen im Bildungswesen sammeln. Wir sind überzeugt, dass er mit seiner Leidenschaft für die Bildung eine wertvolle Bereicherung für unsere Schule sein wird.

Für seinen Start in Luthern wünschen wir Michael viel Erfolg, Freude und gutes Gelingen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und darauf, mit ihm die Zukunft unserer Schule aktiv zu gestalten.

Mit viel Engagement hat Alexandra Lehmann die Schule Luthern in den letzten Jahren geleitet. Wir danken ihr für ihren grossen und wertvollen Einsatz. Für die Zukunft wünschen wir ihr alles Gute und viel Freude auf ihrem weiteren Lebensweg.

*Bildungskommission Luthern*



Schulleiter Michael Huber



# Saisonstart

Jetzt ist er wieder da.  
Unser feiner **Kilbilebkuchen.**



Hodel Bäckerei AG Dorfstrasse 7 · 6154 Hofstatt · Tel. 041 978 11 24



## Musikschule Region Willisau

### VERANSTALTUNGEN

Unser Schuljahr schliessen wir traditionell mit unserem Sommerkonzert und dem Strassenmusikfestival ab:

Donnerstag, 12. Juni 2025, 18.30 Uhr, Sommerkonzert, Schulhaus Hergiswil

Freitag, 13. Juni 2025, ab 17.00 Uhr, Strassenmusikfestival, Schulanlage Ettiswil

Möchten Sie noch einmal den Klängen der Gitarren lauschen oder den Rhythmen des Schlagzeugs? Oder möchten Sie sich von den Grundschüler:innen mitreissen lassen? Oder gibt es ein anderes Instrument, das Sie begeistert?

Bis zu den Sommerferien führen unsere Musiklehrpersonen zusammen mit ihren Schüler:innen diverse Konzerte durch. Eine Übersicht über all unsere Anlässe finden Sie auf unserer Website [www.musikschuleregionwillisau.ch](http://www.musikschuleregionwillisau.ch) unter der Rubrik Veranstaltungen.

### WIR SAGEN AUF WIEDERSEHEN...

Einige Musiklehrpersonen verlassen auf Ende Schuljahr infolge Pensionierung oder Neugestaltung ihres beruflichen Weges unsere Musikschule:

- Blanc Daniel, Saxophon
- Frosch Peter, Schlagzeug
- Häfliger Alexandra, Blockflöte / Instrumentale Grundschule
- Leikam Irina, Klavier
- Mendes Sara, Instrumentale Grundschule / Klavier
- Poli Luciano, Panflöte
- Salgado Jack, Gitarren / Gitarrenensemble / Little Rock Band
- Spengeler Renato, Waldhorn
- Tanner Anita, Instrumentale Grundschule
- Troxler Hanni, Instrumentale Grundschule
- Willa Rosemarie, Keyboard / Klavier

Wir danken allen Musiklehrpersonen ganz herzlich für Ihr Engagement in den vergangenen Jahren. Unsere besten Wünsche begleiten sie auf ihrem weiteren Lebensweg.

In der Herbstausgabe stellen wir Ihnen die neuen Gesichter an der Musikschule Region Willisau vor.

### GOTTESDIENST MIT JEANNETTE MARTI

## Begegnungskaffee im Begegnungszentrum St. Ulrich

Am Donnerstag, 12. Juni feiern wir gemeinsam im Begegnungszentrum St. Ulrich um 9.45 Uhr einen Gottesdienst mit Jeannette Marti. Anschliessend sind alle Gottesdienstteilnehmenden zu einem Kaffee mit einem feinen Gipfeli eingeladen. Mit dem Besuch im Begegnungszentrum binden Sie die Bewohnenden aktiv ins Dorfleben ein.



Begegnungszentrum St. Ulrich

### BEGEGNUNGSZENTRUM ST. ULRICH

## Öffentlicher Brunch

Am Sonntag, 22. Juni 2025, findet im Begegnungszentrum St. Ulrich der öffentliche Brunch statt. Er beginnt um 10.00 Uhr. Wir verwöhnen Sie gerne mit einer grossen Auswahl von Speisen und einem leckeren Dessertbuffet.

Umrahmend sorgen «UELIS-ALPHORNFREUNDE U-3» für eine großartige musikalische Unterhaltung.

Wir freuen uns sehr, Sie bei uns begrüssen zu dürfen.

### UNSERE PREISE:

Erwachsene (12+)	CHF 35.00
Kinder 6 - 12 Jahre	CHF 15.00
Kinder bis 6 Jahre	kostenlos

### ANMELDUNG:

Telefon: 041 978 82 40

Mail: [gastronomie@zentrum-der-begegnung.ch](mailto:gastronomie@zentrum-der-begegnung.ch)

Anmeldeschluss ist der 12. Juni 2025.

## Luthertaler FerienSpass

Aufgrund rückläufiger Anmeldungen und Interesse hat das Team vom Luthertaler FerienSpass gemeinsam mit dem Frauenverein beschlossen, auf eine Durchführung in diesem Jahr zu verzichten.

Wir bedanken uns für die vereinzelt erhaltenen Rückmeldungen auf unsere Umfrage. Es wird nun geprüft, ob und in welcher Form das FerienSpass Angebot in Zukunft durchgeführt werden kann.

Das FerienSpassteam

Susanne Zemp, Susanne Dubach, Yvonne Peter,  
Stephanie Altmann, Priska Galliker

Küchen aus Leidenschaft

**B+U Küchen**  
Zell Beck+Unternährer AG Wolhusen

**Küchen und Umbau**  
Unser Business – Ihr Gewinn

Was wir Ihnen zu bieten haben,  
lässt Sie vor Freude kochen...

[www.buag-kuechen.ch](http://www.buag-kuechen.ch)

Telefon: 041 988 22 42  
E-Mail: [info@buag-kuechen.ch](mailto:info@buag-kuechen.ch)

**Persönlich.**

**Von hier. Für Sie.**

**Lukas Lustenberger**  
Vorober-Walsburg 1  
6154 Hofstatt  
079 460 73 68

**emmental**  
versicherung

Der starke  
Holzbauer in  
der Region

Mit gutem  
Gefühl bauen  
und leben.

dubachholzbau.ch

**DUBACH**  
HOLZBAU AG

## MuKi Turnen

Nach den Sommerferien starten wir wieder in ein neues MuKi-Turnjahr. Eingeladen sind alle Kinder, die bis zum 31. Juli 2025 ihr drittes Altersjahr erreicht haben bis zum Kindergarten-Eintritt.

Kinder haben einen natürlichen Bewegungsdrang und freuen sich, in der Halle zu rennen, hüpfen, klettern, kriechen und balancieren. Dazu werden mit Klein- und Grossgeräten Bewegungslandschaften aufgebaut. Eine Turnstunde wird auch mal ohne Geräte gestaltet, dann werden z.B. Spiele und Stafetten gemacht. Wichtig sind uns Rituale wie ein Anfangs- und Schlussvers und der MuKi Pass.

Ein jährlich wechselndes Maskottchen, begleitet uns durch das Turnjahr und wird zu einem guten Freund.

Die Bekanntschaften, die Kinder und Eltern im MuKi knüpfen, sind sehr wertvoll, denn die Kinder werden miteinander in die Spielgruppe und in die Basisstufe gehen. Wertvoll ist auch die Zeit, die das Kind mit dem Mami oder Papi in der Halle verbringt, gerade wenn zu Hause noch Geschwister sind.

Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr mit neuen und altbekannten Gesichtern!

Liebe Grüsse vom Leiterinnen-Team Alexandra Peter, Martina Lustenberger und Michaela Eggimann

### BITTE BEACHTEN

Die Kinder werden persönlich eingeladen. Wer keine Einladung per Post erhält oder Fragen hat, kann sich gerne bei Michaela Eggimann, 079 581 05 21, melden.

VEREIN KNOSPE – FRAUENVEREIN LUTHERN

## Freitag den 13. feiern



Wir treffen uns um 18.30 Uhr beim Schützenhaus. Gemeinsam wandern wir via Palmegg zur Ober-Wernisegg. Dort besteht die Möglichkeit, eine Cervelat am «Stäcke» oder Sonstiges auf dem Grill zu bräteln. «Stäcke» sind bei der Brätlistelle vorhanden. Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Nach gemütlichem Beisammensein machen wir uns auf die Rückwanderung bei Vollmond.

Bei Regen treffen wir uns direkt auf der Ober-Wernisegg um 20.00 Uhr (Info auf der Homepage und Whats App Status).

**Treffpunkt Freitag, 13. Juni 2025 beim Schützenhaus, 18.30 Uhr oder Ober-Wernisegg 20.00 Uhr für diejenigen, welche lieber nur beim Bräteln dabei sind.**

Bitte Cervelat oder sonst etwas für auf den Grill und gute Laune mitnehmen.

Hinweis: Mit der Teilnahme gibt man automatisch sein Einverständnis, Fotos, welche am Anlass gemacht werden, auf der Homepage zu veröffentlichen.

Es freut sich auf einen gemütlichen Abend

Verein Knospe und Frauenverein Luthern

JUGENDTREFF

# Ein Hauch von Marokko im Luthertal

Am letzten Freitag vor den Osterferien (11. April) wurde es im Jugendtreff richtig orientalisches: Ridouan El Ouazi brachte ein Stück seiner Heimat Marokko zu uns. Und für die allermeisten war es eine völlig neue Erfahrung!

Im internen WhatsApp Chat durften sich die Jugendlichen anmelden, wer von der marokkanischen Delikatesse probieren möchte. Im Vorfeld hatte sich zwar niemand gemeldet, jedoch hatten im Endeffekt 10 Jugendliche gegessen.

Über offenem Feuer bereitete Ridouan El Ouazi und Anita Bernet eine traditionelle Tajine zu – ein Gericht, das in Marokko zu den absoluten Klassikern gehört. In unserem Fall gab es eine leckere Mischung aus frischem Gemüse und saftig gewürztem Hackfleisch (oder auf Arabisch: Kefta). Schon während des Kochens lag ein herrlicher Duft in der Luft, der sofort hungrig machte.



Entgegen der Tradition wurde der Inhalt auf Teller geteilt und mit Besteck und Brot gegessen. Vielleicht schaffen wir es noch einmal, eine Tajine mit Brot und den Händen zu essen. Das Essen war hervorragend und alles wurde leergeputzt – es schmeckte fantastisch.



Begleitet wurde der Abend von typisch marokkanischer Musik, die für eine gemütliche und entspannte Stimmung sorgte. Ob der eine oder andere wohl etwas mitgetanzt hat? Insgesamt war es ein gelungener Abend, der nicht nur den Magen füllte, sondern auch den Horizont erweiterte. Marokko – ein Land, das viele vorher gar nicht kannten – wurde so für ein paar Stunden lebendig und greifbar. Ridouan hat es geschafft, uns ein kleines Stück seiner Kultur näherzubringen!

Natürlich hätten wir uns gefreut, wenn ein paar mehr helfende Hände beim Schnippeln und Vorbereiten dabei gewesen wären. Schliesslich ist es ein besonderes Handwerk, das Gemüse symmetrisch in den Tontopf zu legen. Aber es genügte ein interner Ruf via WhatsApp und alle waren schliesslich beim wichtigsten Teil dabei: Beim Essen!

## WAS IST EIGENTLICH EINE TAJINE?

Die Tajine ist ein traditioneller Tontopf aus Marokko. Er besteht aus einer runden Schale und einem spitz zulaufenden Deckel. Beim Kochen wird die Hitze im Topf gehalten und die Speisen garen langsam im eigenen Saft; so bleiben Fleisch und Gemüse besonders saftig und aromatisch.

Typische Zutaten sind Gemüse, Fleisch oder Fisch, Gewürze wie Kreuzkümmel, Ras-al-Hanout (Mischung mit fast 20 verschiedenen getrockneten Gewürzen) und Kurkuma. Manchmal werden sogar trockene Früchte dazugelegt.

In Marokko gehört die Tajine zum Alltag wie bei uns vielleicht Äpler Magroni oder Raclette.



## Öffnungszeiten Jugendtreff

Während der Schulzeit jeweils von 20:00 – 23:00 Uhr

6. Juni 2025  
13. Juni 2025  
27. Juni 2025

Tanner Landmaschinen GmbH

Neu-Flühlen

6154 Hofstatt

079 630 84 60

tanner.91@hotmail.com



Tanner Landmaschinen GmbH

**SANITÄR KÜNZLI**  
Hofstatt/Hergiswil b.W.

Ihr Sanitär-Spezialist



Erfüllen Sie sich Ihren  
Badezimmertraum!  
Renovationen und Reparaturen.  
Für jedes Budget!

Sanitär Künzli AG  
Thomas Künzli Eidg. dipl. Haustechniker Sanitär  
sanitaer-kuenzli.ch / sanitaerkuenzli@bluewin.ch  
6133 Hergiswil b. Willisau / 041 979 14 46  
6154 Hofstatt / 041 978 14 26

FELDMUSIK

# Hochstehendes Jahreskonzert der Feldmusik

Die Luthertaler Feldmusik unter ihrem Dirigenten Walter Heiniger erhielt an den beiden Aufführungen ihres traditionellen Jahreskonzerts, das diesmal unter dem Motto "Es Glas uf.." stand, für ihren musikalisch perfekten Auftritt begeisterten Applaus.

Im bis auf den letzten Platz besetzten Gemeindesaal wurde auch diesmal niemand enttäuscht vom Jahreskonzert der Luthertaler Feldmusik. Nach dem Stück "The Home of Legends" des englischen Komponisten Paul Lovatt-Copper begrüßte Co-Präsident Martin Birrer die Anwesenden und nahm getreu dem Motto des Abends, "Es Glas uf..", als erster einen tüchtigen Schluck aus dem Glas. Er ehrte auch Josef Fischer der am 13. Juni am Musikfest in Sursee für sein dreissigjähriges Mitmachen zum Ehrenveteran ernannt wird.

matliche Melodien aus dem Kanton Graubünden einwob, wurden perfekt gemeistert. Mit William Rimmers "Cross of Honour" endete der erste Konzertteil. Mit "Just a closer walk", einem traditionellen typisch amerikanischen Stück, arrangiert vom bekannten schottischen Komponisten Alan Fernie wurde der zweite Teil des Konzerts eröffnet. Bei der "Polka für Trompete" des slowakischen Komponisten Adam Hudec konnte dann Florian Michel, der schon seit Jahren als virtuoser Solist begeistert, erneut sein grosses Können zeigen und erhielt für seine tolle Darbietung riesigen Applaus. Das anspruchsvolle Stück "Spirit: Stallion of the Cimarron" vom bekannten deutschen Filmkomponisten Hans Zimmer, bearbeitet vom Belgier Roland Smeets, einem bekannten belgischen Arrangeur und Komponisten, erforderte einiges Können von den Spielern und wurde mit grossem Applaus belohnt. Nach dem eher religiösen Stück "Baba Yetu" das, wie Toni Portmann bei seiner Ansage erklärte, ein musikalisches Vaterunser sei, zeigte dann die Feldmusik im letzten Stück des Programmteils "Für immer uf die" von Büne Huber, das von Corsin Tuor für Blasmusik arrangiert wurde, dass sie auch singen können. Der grosse Beifall wurde dann noch mit zwei weiteren Stücken belohnt, einer schmissigen Polka und zum Abschluss noch einem rasigen Marsch bevor sich dann der Vorhang endgültig schloss.

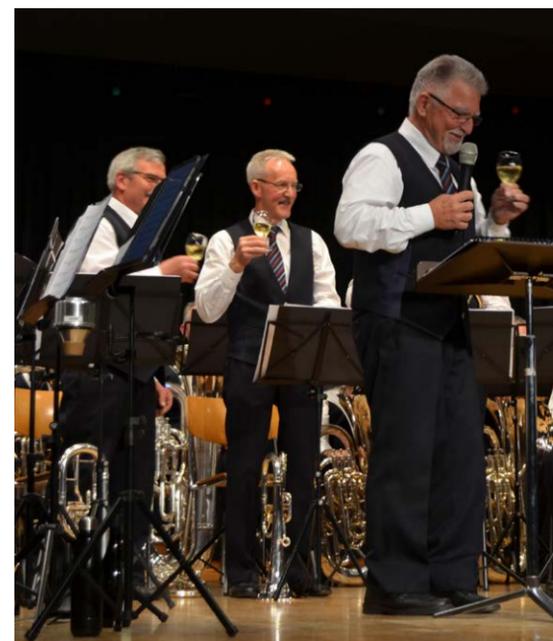


Martin Birrer gratuliert dem neuen Ehrenveteran Josef Fischer  
Martin Birrer gratuliert dem neuen Ehrenveteran Josef Fischer

Weiter im Konzertprogramm folgte dann das Stück "Chanson du Treyvaux", einer traditionellen Melodie aus der französischen Schweiz, arrangiert von Howard Lorriman. Einige schwierige Passagen in Oliver Waespis klangvollem Stück "Legenda rumantscha", wo der Schweizer Komponist hei-



Cornet Solist Florian Michel



Ein Gläschen bei Toni Portmanns Ansage

Die Feldmusik Luthern hat es einmal mehr verstanden mit ihrem Jahreskonzert unter ihrem Dirigenten Walter Heiniger zu begeistern. Auch das witzige Motto, unter dem die beiden Konzertabenden standen, hat dafür gesorgt, dass es sogar einiges zu lachen gab. So haben zwischen den Konzertstücken Mitglieder der einzelnen Register, statt wie früher eine Ansagerin, die einzelnen Stücke nicht nur angesagt, sondern auch noch die Mitglieder vorgestellt und zusammen mit ihnen das Glas erhoben. Dass man sich auch um den Nachwuchs keine Sorgen zu machen braucht zeigte sich darin, dass im zweiten Konzerteil auch zwei fortgeschrittene Musikschüler mitspielen durften. Damit es mit dem Nachwuchs auch in Zukunft weiter klappt stellt die Luthertaler Feldmusik interessierten Musikschülerinnen und Musikschülern nicht nur das Instrument gratis zu Verfügung, sondern bezahlt ihnen auch die Musikstunden.

Heini Erbini



Grosser Applaus für die Feldmusik

# Napf-Märt

## Chäs & luther Guets

### Wochenhits

Gültig: 31. Mai – 6. Juni 2025

#### Chäsi-Niidle

Ideal für Saucen & Desserts

2.5 dl **Fr. 2.75**  
5 dl **Fr. 5.30**



### Juni-HIT

#### Hinterländer XL

Der cremig, milde Halbhartkäse wird 2 – 3 Monate im Keller gereift. Er eignet sich perfekt fürs Zvieri-Plättli oder für ins Sandwich. Besonders beliebt ist sein Aroma bei Kindern. Der Hinterländer ist einer wie wir.

im XL-Pack  
ca. 800g



#### Napf BERGKÄSE surchoix

würziger Hartkäse

100g **Fr. 2.05**



#### Reibkäse Napf-Nugget

perfekt für Pasta

100g **Fr. 2.40**

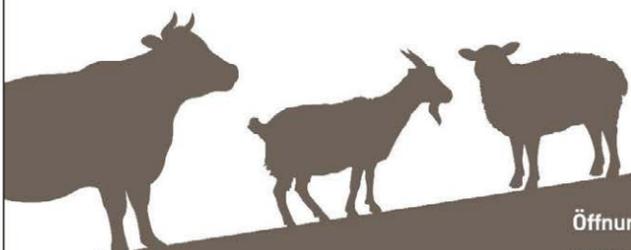


#### Napf-Mozzarella...

Neu im Sortiment:  
hausgemachter  
Napf-Mozzarella –  
perfekt für den  
Salat oder  
die Pizza.



per kg **Fr. 16.50**



#### Öffnungszeiten

MO bis FR 7.30 – 12.00 / 13.30 – 18.30  
Samstag 7.30 – 16.00



Napf-Chäsi AG · Unterdorf 13 · 6156 Luthern · napf-chaesi.ch

### KEGELCLUB

## Hans Christen gewann die 5. Meisterschaft

Vom 7. April bis 17. April wurde die 5. Jahresmeisterschaft vom Unterverband Willisau-Sursee in der Krone Luthern durchgeführt. Von 175 Teilnehmenden gewann Josef Birrer vom Kegelklub Maienrisli, Ettiswil mit 502 Punkten diese 5. Jahresmeisterschaft. Hans Christen vom Kegelklub Napf, Luthern, gewann in der Kategorie B mit sehr guten 488 Punkten. Ein Besonderes Erfolgserlebnis war, dass der Kegelklub Napf in der Kat. B von 6 Klubs obenaufschwang.

#### RESULTATE

##### Kategorie A

Josef Birrer, KK-Maienrisli 502, Stephan Heimann, KK-Sonnenburg 500, Josef Willimann, KK-Hartholz 499, Marco Wanner, KK-Musegg, Peter Odermatt, KK-2000, 494, Fridolin Wicki, KK-River Boys 493, Bernet Martin, KK-Aentenbüsi 492, Rolf Purtschert, KK-Octopus 492, Otto Huber KK-Hartholz 491, Alex Peter, KK-Napf 481. Alle mit Kranz.

##### Kategorie B

Hans Christen, KK-Napf 488, Andreas Schmid, KK-River-Boys 486, Daniela Albisser, KK Rot-Weiss-Krone 485, Fredi Meier, Club 71 480, Markovic Marjan, KK-Brune Mutz 479, René Siegrist, KK-Pinte3 477, Franz Bucher, KK-Napf 475, Mario Cerbo KK-2000 475, Ruth Emmenegger KK-Rebstock 473, Silvio Kollegger, KK-Brune Mutz 471P. Alle mit Kranz.

##### Kategorie C

Beat Zwimpfer, KK-Pinte3 476, Stephan Baumgartner, KK-Bannwil 464, Rudolf Willimann, KK-Maienriesli 462, Josef Müller, KK-Sonnenburg 460, Lisbeth Portmann, KK-Napf 459, Anton Stöckli, KK-Lamm 457, Werner Friedli, KK-Siesta 452, Sylvia Bucher, KK-Maienrisli 449, Hans Nyffeler, KK-Troler 449, Kaspar Heller, KK-Woods 449 P. Alle mit Kranz.

##### Kategorie Gäste

Es durften 30 Kugeln abgegeben werden. Diese gewann Peter Imbach, Pfaffnau mit 232 P. Den 2. Rang erreichte Andreas Christen Luthern mit 201 P. Den 3. Rang erreichte Susanne Schmid Grosswangen 187 P.

Der KK-Napf dankt allen Teilnehmenden für ihr mitmachen.



Hans Christen als Sieger in der Kat. B  
Foto von Alex Peter

FÖRDERVEREIN LUTHERN BAD

## Grosser Einsatz für den Wallfahrtsort

An der 18. Generalversammlung des Fördervereins Luthern Bad am Freitag, 2. Mai im Gasthaus Hirschen konnte Präsident Pius Häfliger nicht nur auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, sondern er stellte auch weitere innovative Projekte und Aktivitäten vor, um auch in Zukunft die Bekanntheit des Wallfahrtsorts am Fusse des Napfs zu fördern.

Nach dem Eröffnungspéro im romantischen Klosterkeller erinnerte Präsident Pius Häfliger bei seiner Begrüssung, dass in diesem Jahr gleich zwei Jubiläen in Luthern Bad gefeiert werden können, nämlich 444 Jahre Wallfahrtsort und 75 Jahre seit der Einweihung der neuen Wallfahrtskirche. Der Verein wird sich natürlich in den Dienst der beiden Ereignisse stellen, damit die Erhaltung der Attraktivität des Wallfahrtsortes und auch die Weiterentwicklung für die Zukunft gewährleistet sei. Nach der Genehmigung des zum letzten Mal von Romy Lustenberger verfassten Protokolls der letzten GV erinnerte Pius Häfliger in seinem Jahresbericht noch einmal an die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres.



Pius Häfliger bei seinem Jahresbericht

So erwähnte er unter anderem die Glasstelen-Ausstellung von Willi Jost entlang des Badbrunnliwegs am 8. Juni, wo nach der gelungenen Vernissage Franziska Wigger im Fuss- und Armbad mit ihrer Stimmvirtuosität die vielen Anwesenden begeisterte. Am 13. September las Krimiautor Peter Weingartner im aufgefrischten Klosterkeller aus seinen neusten Werken und Franz Steinmanns musikalische Begleitung brachte die neue Akustik im vollbesetzten Keller bestens zur Geltung. Am 8. November brachten in der Wallfahrtskirche die

Sopranistin Madelaine Wibom und das Vokalensemble i-Cantanti weihnachtliche Abendstimmung in die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer. Am 9. November wurde das Luther Lädeli in Luthern Bad mit dem Tourismuspreis Luzern Region West ausgezeichnet. Im Verlaufe des vergangenen Jahres hat Isidor Lustenberger bei über 20 Führungen dafür gesorgt, dass die interessante Geschichte und die Besonderheiten des Ortes weit über das Luthertal bekannt wurden.

### POSITIVE RECHNUNG

Kassier Eugen Lustenberger konnte bei seiner detaillierten Erläuterung der Rechnung von einem guten Abschluss berichten. Dank der Mitgliederbeiträge, aber auch vielen Spenden schloss sie mit einem Mehrertrag von 16'894 Franken ab. Auf Antrag von Rechnungsrevisor Daniel Zemp, der auch die vorbildliche Arbeit des Rechnungsführers lobte, wurde sie von den Versammelten einstimmig genehmigt. Beschlossen wurde auch die Mitgliederbeiträge von 20 Franken für Einzelpersonen, 30 Franken für Familien und 100 Franken für juristische Personen unverändert zu belassen.

### INTERESSANTE NEUE AKTIVITÄTEN

Bei seinem Ausblick ins neue Vereinsjahr stellte Pius Häfliger einige kommende spannende und interessante Aktivitäten vor. So wird am 25. Mai im Arm- und Fussbad die bekannte Theologin und Autorin Jacqueline Keune Gedichte und Texte aus ihrem neusten Buch "Es werden wieder Tage sein" vortragen und der vielseitige Luzerner Musiker Albin Brun wird die Lesung musikalisch umranden. Am 11. Juli wird im Klosterkeller die bewegte Vorgeschichte des Baus der Wallfahrtskirche zu erfahren sein. Interessante Planideen verschiedener Architekten von 1942 - 1945 werden zu sehen sein und auch die Planung und der Bau der heutigen von 1949 bis 1950 erstellten Wallfahrtskirche wird erläutert. Am 17. August werden im Anschluss an den Pilgergottesdienst in einem persönlichen Po-



Max Galliker, Max und Zora Bolzli, Pius Häfliger

diumsgespräch Schwester Ingrid Grave vom Dominikanerinnenkloster Ilanz und Schwester Annelis Kurmann, die erste bischöfliche Kanzlerin über Wunder-, Mystik-, und Pilgerglauben heute diskutieren. Am 23. August beginnt die Bilderausstellung von Ueli Bieri der, mit Worten, Strichen und Farben seine Naturbegegnungen und Eindrücke rund um den Napf zeigt. Am 17. Oktober wird das Trio Capella mit der virtuoson Akkordeonistin Claudia Muff im Klosterkeller die Zuhörerinnen und Zuhörer zu einer musikalischen Gefühlsreise um den Hausberg Napf mitnehmen. Der Förderverein wird auch mit dem Verein Sakrallandschaft Innerschweiz zusammenarbeiten. Das grosse Wissen von Isidor Lustenberger über den Wallfahrtsort soll gesichert werden und neue digitale Führungsformate geschaffen werden. Vorabklärungen über das Projekt "Kräutergarten und Begegnungsplatz" vor der Wallfahrtskirche werden bald in Angriff genommen und Ideen dazu gesammelt. Im neu gestalteten und renovierten Turmzimmer wird eine von der Kirchgemeinde finanzierte Ausstellung zu "Bitten, Beten, Danken" unter Mitwirkung von Volkskundler und Mythenforscher Kurt Lussi zu sehen sein. Kurt Bischof, Co-Präsident des Vereins Sakrallandschaft Innerschweiz lobte in seinem Grusswort die vorbildlichen und innovativen Tätigkeiten des Fördervereins und erklärte, dass es den Luthertalern

gelingen sei, den Wallfahrtsort als Juwel im ganzen Land strahlen zu lassen. Gemeindepräsident Alois Huber dankte dem Förderverein mit seinem innovativen Präsidenten Pius Häfliger für sein erfolgreiches Wirken, das weit über die Grenzen positiv wahrgenommen werde und lobte ebenfalls die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

### DANK FÜR DAS WIRTEPAAR

Pius Häfliger dankte auch dem leider Ende Jahr zum Bedauern vieler in den wohlverdienten Ruhestand gehenden Wirtepaar des Gasthaus Hirschen, Zora und Max Bolzli. Sie waren im Verlaufe ihres 14jährigen Wirkens mit grossem Einsatz und Können dafür verantwortlich, dass immer bestens für das leibliche Wohl der vielen Pilger und Besucher des Wallfahrtsorts gesorgt wurde. Er erklärte, dass es bei einer Wallfahrt auch wichtig sei für die Wohlfahrt zu sorgen, etwas das den beiden bestens gelungen sei. Am Schluss dankte er auch allen die den Förderverein unterstützen und mit ihren Beiträgen und Spenden dazu beitragen, dass der Verein immer wieder neue Projekte, die den Wallfahrtsort beleben und bekannt machen in Angriff nehmen könne. Mit einem feinen Essen aus der Hirschenküche endete die Versammlung.

Heini Erbini

**Mehr Landtechnik AG**  
6133 Hergiswil am Napf Tel. 041 979 14 24 www.mehrlandtechnik.ch

...wir sind MEHR...  
als nur Ihr Partner

**ibex**

**Ihre Haustechnikprofis aus der Region!**

**grüter**  
HAUSTECHNIK

Grüter Hans AG · Bernstrasse 14 · Zell LU · 041 988 11 42 · info@grueterag.ch · www.grueterag.ch

PRO LUTHERTAL

## Tatkräftiger Einsatz für das Luthertal

An der 26. Generalversammlung des Vereins Pro Luthertal im Gasthaus Hirschen konnte nicht nur auf ein arbeitsreiches Jahr zurückgeblickt werden, sondern auch in Zukunft sind wieder spannende Projekte vorgesehen.

Vor dem geschäftlichen Teil konnten alle das neu gestaltete Turmzimmer in der Wallfahrtskirche besichtigen, wo Pius Häfliger die ausgestellten Fundstücke genauer vorstellte. Nachher begrüßte Präsident René Birrer im Hirschensaal die vielen Anwesenden. Nach der Genehmigung des von Ursula Peter verfassten Protokolls informierte er in seinem Jahresbericht noch einmal über die Ereignisse des vergangenen Jahres und gab auch einen Ausblick in die kommenden Aktivitäten. So hatte man einen spannenden Austausch mit einer altersgemischten Gruppe Lernender im Mai, wo der Verein im Rahmen der Projektwoche der Schule Luthern einen Workshop angeboten hatte. Bei der Brätelstelle Brüggli matt wurde eine vom Sturm gefällte grosse Esche, die von der Familie Odermatt geschenkt wurde, zu Kleinholz verarbeitet und bei der Grillstelle gestapelt. Für das Freibad Heuried der Stadt Zürich konnten fünf Liegen geliefert werden. Im September wurde Holz verarbeitet, das von Priska und Franz Zettel im Zusammenhang mit der Hausräumung geschenkt wurde und nun bis zum Gebrauch bei Kurt Birrer, Hurtgraben gelagert werden kann. Im vergangenen April wurden fünf Sitzbänke montiert und an aussichtsreichen Orten in der Gemeinde platziert, als Beitrag zum 750/444 Jubiläumsjahr. Daran hat die Max und Marlies Galliker Stiftung einen finanziellen Beitrag geleistet.

### GEFÜHRTE GRAUFLUH-WANDERUNG

Am Sonntag, 25. Mai wird eine geführte Wanderung zur sagenumwobenen Graufloh durchgeführt. An diesem unheimlichen Ort werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr erfahren über die dort gebannten Geister von ungerechten Ratsherren und vom Schwyzerhöger, der einst in Willisau sein Unwesen trieb. Gestartet wird auf dem Schützenhausplatz um 10 00 Uhr. Gutes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung wird empfohlen für diese anspruchsvolle 7 km lange Wanderung. Wie in den vergangenen Jahren wird Pro Luthertal auch wieder gemeinsam mit dem Förderverein Luthern Bad und natürlich



Der für zwei Jahre wiedergewählte Vorstand von links nach rechts: Martina Waser, Aktuarin Ursula Peter, Präsident René Birrer, Kassier Beat Lustenberger, Alois Huber und Rolf Dubach. Es fehlt Rolf Achermann.

Luthertal am Weihnachtsmarkt mit einem Häuschen teilnehmen. Kassier Beat Lustenberger konnte von einem positiven Rechnungsabschluss berichten. Trotz einem Aufwand von CHF 18'469 schloss sie mit einem kleinen Überschuss von CHF 189 ab. Der Jahresbeitrag wird weiter bei CHF 50 pro Person belassen. Auch allen bisherigen Vorstandsmitgliedern wurde für weitere zwei Jahre das Vertrauen geschenkt. Am Schluss dankte Präsident René Birrer nicht nur allen Anwesenden, Gönnerinnen und Gönnern, sondern auch seinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand die neben den üblichen Sitzungen oft tatkräftige körperliche Einsätze leisten mussten.

Heini Erbini

SEILZIEHCLUB LUTHERN

# Heimturnier mit Plauschturnier

Am Samstag, 21. Juni 2025, heisst es ab 11 Uhr: «Seil auf – spannen – pull!» in der Hofstatt.

Wir freuen uns riesig, unser Turnier auch dieses Jahr durchführen zu können und das Luthertal erneut zum Treffpunkt der Seilziehfamilie zu machen. Neben packenden Duellen der Schweizer Schüler- und Elite-Meisterschaften sorgt auch das beliebte Plauschturnier für Spannung und Spass. Den ganzen Tag über verwöhnt unsere Festwirtschaft Gross und Klein mit feinem Essen, kühlen Getränken und herrlicher Glace. Am Abend feiern wir gemeinsam im Festzelt – mit guter Stimmung und musikalischer Unterhaltung durch das Ländlertrio Napf Gruess.

Ein grosses Dankeschön gilt unseren Sponsoren: Nur dank ihrer grosszügigen Unterstützung wird dieser Anlass überhaupt möglich. Wir wissen ihre Unterstützung sehr zu schätzen.

## U19

Um 11 Uhr starten die Wettkämpfe der U19.

## Schülerturnier

Bei uns findet eines der vier Schülerturniere der Schweizer Meisterschaft statt. Das Turnier startet um 13 Uhr.

## Aktive starten in der Kategorie 640 kg

Die aktive Mannschaft des Seilziehclubs Luthern startet in der Kategorie 640 kg. Dieses Turnier startet um 17 Uhr.

## Damen 520 kg

Ebenfalls um 17 Uhr startet das Turnier der Damen 520 kg.



Voller Einsatz der Jugend Athleten



Die Schüler Mannschaft am Heimturnier 2024



Die Elite des SZC Luthern am Seil

## Plauschturnier am Abend

Um ca. 19.30 Uhr steht das Plauschturnier auf dem Programm. Um daran teilzunehmen, melden Sie sich bis Donnerstagabend, 19. Juni 2025 bei Christian Loosli unter 079 222 14 80 (Telefon, WhatsApp) oder via E-Mail: y.c.loosli@hotmail.com

– **Mannschaften:** Plauschmannschaften, 6 Athleten und 1 Coach. Ab 2 Frauen 7 Athletinnen und Athleten

– **Startgeld:** keines  
– **Turnierbestimmungen:** Turniermodus, nach Anzahl Anmeldungen, Turnierdurchführung ab 4 Mannschaften. Keine Nagel- und Seilziehschuhe, ansonsten frei. Bei Unfällen haftet jeder Teilnehmer selbst.

– **Auszeichnung:** Jede Mannschaft erhält einen Naturalpreis. Die Ränge 1 bis 3 erhalten einen Pokal

Wir freuen uns, wenn auch Sie dabei sind.

## SLOW WATER

# Rückhalt von Wasser im Kulturland

Die Kantone Luzern und Basel-Landschaft starten ein gemeinsames Ressourcenprojekt zum Rückhalt von Wasser im Kulturland. «Slow Water» hat zum Ziel, Regenwasser vermehrt in den Böden zu speichern und das Abfliessen zu verlangsamen. Zusammen mit Landwirtschaftsbetrieben und Gemeinden werden dabei verschiedene Massnahmen zur Wasserretention umgesetzt und deren Wirkung untersucht.

Mit dem Klimawandel nehmen sowohl lange Trockenperioden als auch Starkregen zu. Für viele Landwirtschaftsbetriebe, aber auch die gesamte Bevölkerung wird die Wasserversorgung in den vermehrt niederschlagsarmen Sommermonaten zu einer Herausforderung.

Starkregenereignisse, in denen in kurzer Zeit viel Niederschlag fällt, führen zu Erosion der Böden und Schäden an Wegen, Strassen oder Bächen. Entsprechend sind Lösungen gefragt, wie das vorhandene Regenwasser besser genutzt und die Ertragsfähigkeit in der Landwirtschaft gesichert werden kann.

## UMSETZUNG PROJEKT «SLOW WATER»

Das Projekt «Slow Water» hat im Januar 2024 begonnen und dauert insgesamt sechs Jahre. Durch die Kombination einer Vielzahl an Massnahmen in einem Einzugsgebiet soll das Regenwasser im Abfluss verlangsamt sowie verstärkt im Boden versickert und gespeichert werden. Zusammen mit den Gemeinden sowie den Landwirtschaftsbetrieben werden verschiedene bewährte, aber auch hierzulande wenig verbreitete Ansätze getestet und umgesetzt.

Im Projekt sollen einerseits Massnahmen geför-

dert werden, bei denen bauliche Anpassungen im Gelände vorgenommen werden, beispielsweise durch das Anlegen von Versickerungsgräben oder dem Bau eines Teichs. Andererseits sind Änderungen bei der Bewirtschaftung Teil des Projekts. Dazu gehört das Anlegen einer Hecke sowie der Einsatz von Untersaaten und Gründüngungen zu den Massnahmen.

## PROJEKT «SLOW WATER» – WASSER IN DER KULTURLANDSCHAFT

Der Projektperimeter im Kanton Luzern umfasst die sechs Gemeinden Hergiswil, Luthern, Menznau, Reiden, Romoos und Willisau.

Beteiligte Partner im Ressourcenprojekt Slow Water sind neben dem Kanton Luzern die erwähnten Gemeinden, die Universität Basel (Wirkungsmonitoring), seecon gmbh (integrales Wassermanagement), GWF (Messsysteme) und Agridea (Beratungs- und Informationstools). Das Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) unterstützt das Ressourcenprojekt Slow Water finanziell.

## EXKURSION «SLOW WATER» IM FLÜHLENTAL AM 16. JUNI 2025

Am Montag, 16. Juni 2025, 19.15 Uhr findet bei Familie Urs Burri, Ellbach, eine Flurbegehung zum Thema Slow Water statt. Bei Urs Burri sind bereits einige Massnahmen umgesetzt. Corin Bühler und Severin Bellé werden uns fachkundig informieren und über erste Ergebnisse berichten. Danach ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Die Gruppe Vernetzung Luthern freut sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher, auch sehr gerne Personen ausserhalb der Landwirtschaft.

KIRCHGEMEINDE

## Positive Kirchengemeinderechnung

An der Kirchgemeindeversammlung vom Mittwoch, 14. Mai im Pfarreiheim stimmten die 29 Anwesenden nicht nur der laufenden Rechnung zu, die mit einem Überschuss von 98'359 Franken abschloss, sondern auch einem Landverkauf für den Bau einer Zugangsstrasse zu einem von der Wohnbaugenossenschaft Luthern geplanten Mehrfamilienhaus.

Nach der Begrüssung der Anwesenden durch Präsident Ueli Portmann kam er noch einmal in seinem Jahresbericht auf die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres zurück. Der gelungene Umbau des Pfarrhauses zu einem Mehrfamilienhaus, der nun abgeschlossen ist und wo nun alle Wohnungen vermietet sind, war sicher die grösste Herausforderung. Die Arbeiten zur Neugestaltung des Pfarrgartens nähern sich ihrem Abschluss. Der Garten soll auch eine Begegnungsstätte für die Bevölkerung sein. Renoviert wurde auch die Heubergkapelle, sowie die Grundkapelle die nun wieder in neuem Glanz strahlt. Die Wallfahrtskapelle beim Badbrünneli erhielt einen neuen Innenanstrich, ebenfalls wurde die Grotte vom Ker-

zenruss befreit. Nach Allerheiligen begannen die umfangreichen Arbeiten zur Friedhofsanierung die jetzt abgeschlossen sind. Für eine weitere vierjährige Amtszeit wurde vom Kirchenrat Anna Engel als Pastoralraumleiterin wieder gewählt.

### POSITIVE RECHNUNG

Kirchmeierin Caroline Huber erläuterte die Zahlen der Rechnung die mit einem Ertragsüberschuss von 98'359 Franken um rund 160'000 Franken besser als budgetiert abschloss. Mehrertrag bei den Kirchensteuern, höhere Nachträge früherer Jahre trugen unter anderem zu diesem guten Ergebnis bei. Rechnungsrevisor Daniel Zemp lobte die perfekte Rechnungsführung und empfahl sie zu An-



Der neu gestaltete Pfarrgarten der zu einer Begegnungsstätte werden soll. Die letzten Arbeiten werden bald beendet sein.

nahme. Ebenfalls wurde beschlossen vom Ertragsüberschuss 90'000 Franken zur Vorfinanzierung des Pfarrhauses und 8'359 zur Erhöhung des Eigenkapitals zu verwenden.

### LANDVERKAUF

Beschlossen wurde auch, der Wohnbaugenossen Luthern 132 m<sup>2</sup> Land zu verkaufen damit diese während der Bauzeit eines geplanten Mehrfamilienhauses und auch nachher für die Bewohner eine Zufahrtsstrasse erhält. Als Verkaufspreis wurde ein Pauschalbetrag von 10'000 Franken vereinbart was dem ortsüblichen Ansatz entspricht. Das Domkapitel der Diözese Basel muss aber noch das Einverständnis zu diesem Landverkauf geben.

Caroline Huber dankte auch Jules Rampini für zehn Jahre gewissenhaftes Arbeiten, seine einfühlsamen seelsorgerischen Dienste und anregenden Gottesdienste. Sie dankte auch Katechetin Esther Leuenberger für ihr Wirken und gratulierte Organistin Monika Huber zu ihrem 70. und Irene Fuchs, die in Luthern Bad für die Sauberkeit der Wallfahrtskirche sorgt, zu ihrem 60. Geburtstag.

Beat Kaufmann der als Priester im Pastoralraum wirkt, betonte, dass es wichtig sei, dass die Wallfahrtstradition in Luthern Bad weiter geht. Er erinnerte, dass jeden Sonntagnachmittag ein Pilgertagesdienst in der Wallfahrtskirche stattfindet und auch die Möglichkeit zur Krankensegnung besteht. Anna Engel liess darauf noch das vergangene Kirchjahr Revue passieren und erinnerte an die wichtigsten Ereignisse in der Pfarrei. Am Schluss der Versammlung wies Präsident Ueli Portmann darauf hin, dass im kommenden Jahr Kirchenratswahlen stattfinden werden. Er hoffe, dass sich auch wieder Personen finden werden, um für ein Amt zu kandidieren. Nach dem Dank an alle fand die Versammlung mit einem Apéro ihren Abschluss.

Heini Erbini

NATURNETZ REGION WILLISAU

## Naturkundliche Wanderung über den Wellberg

Im morgendlichen Vogelkonzert steigen wir vom Galgenchäppeli auf über das Ankenloch zum Geisshörnli (ca. 170 Höhenmeter, 5 - 6 km). Wir nehmen uns Zeit, um das, was um uns herum singt, wächst, krecht und fleucht zu entdecken und zusammen mit den beiden Feldbiologen zu bestimmen. Bringe neben der wetterangepassten Wanderausrüstung mit Imbiss auch Feldstecher und Lupe mit.

### Datum:

Sonntag, 22. Juni 7:00 – 12:00 Uhr

### Treffpunkt:

Galgenchäppeli, Kreisel Ostergau

### Leitung:

Pius Korner und Pius Kunz

### Anmeldung:

bis am 18.6. über <https://naturnetzregionwillisau.ch> oder 077 491 73 20.



Tagpfauenauge

## GEWERBE HINTERLAND

# Jubiläums-Generalsammlung in Ufhusen

Am Freitag, 25. April 2025 trafen sich über 100 Gewerbetreibende und Gewerbetreibende zur ordentlichen Generalversammlung. Das Highlight des Jubiläumsjahres bildet die Gewerbeausstellung GAZ25.ch im September.

Nach einem ungezwungenen Begrüssungspéro und Alphornklängen eröffneten die beiden Co-Präsidenten Patrick Dubach und André Müller die 120. Generalversammlung. Einleitend dankte die Gemeindepräsidentin von Ufhusen, Claudia Bernet, den Anwesenden für den Besuch und ihre wichtige Arbeit als Gewerbetreibende, Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb. Die beiden Präsidenten blickten auf die vergangenen Monate zurück. Bei diversen Anlässen bot sich die Gelegenheit, sich zu vernetzen oder Werbung für die GAZ25.ch zu machen, so z.B. an zwei Fasnachtsumzügen. Im Anschluss verkündete André Müller den Rücktritt von Patrick Dubach aus dem Vorstand. Während ganzen 18 Jahren setzte sich Patrick für das GewerbeHinterland ein und tat dies gemäss Müller als treue Seele und lustiger Mitmensch. Unter grossem Applaus wurde der Gettnauer in der Folge zum Ehrenmitglied ernannt. Er freut sich nun auf etwas mehr Zeit für Privates und seine Ehefrau.

## ERSATZWahl FÜR DAS PRÄSIDIUM

Im Namen des Vorstandes schlug André Müller der Versammlung Stefan Keller als neuen Co-Präsidenten vor. Keller lebt seit einigen Jahren in der Region und wirkt bereits im Vorstand mit. Zudem ist er treibende Kraft im Kern-OK für die GAZ25.ch. Keller richtete sich an die Versammlung und präsentierte seine Vision. Er möchte den zukünftigen Auftritt des Vereins neu gestalten. Es würden sich Kernfragen stellen: Was ist die Aufgabe des Vereins? Wie kann der Verein den Gewerbetreibenden helfen? Aus seiner Sicht muss das Ziel ganz klar die Vernetzung sein. Dies ist eine grosse Chance für alle. Das Hinterland sei wunderschön und ein toller Wirtschaftsraum. Aus der Sicht des angehenden Präsidenten muss die Strahlkraft noch grösser werden und diese soll auch über die Region hinaus wirken. Oftmals gebe man sich im Hinterland zu schnell zufrieden. Stefan Keller wird während einem Jahr zusammen mit André Müller als Co-Präsident amten, ehe Müller 2026 zurück-

treten wird und die Geschicke des Vereins ab 2026 vom Vorstand und von Keller als alleiniger Präsident gelenkt werden. Die Versammlung wählte Stefan Keller im Anschluss einstimmig zum neuen (Co)-Präsidenten.



Alte und neue Präsidenten

## RUHIGES RECHNUNGSJAHR

Die Jahresrechnung wies im Vergleich zu den Vorjahren keine grösseren Veränderungen auf. Rund die Hälfte der Mitgliederbeiträge sind zweckgebunden und gehen jeweils an den kantonalen sowie den nationalen Gewerbeverband weiter. Die Jahresrechnung mit einem Gewinn von rund CHF 3'000.00 wurde von der Versammlung ohne Rückfragen genehmigt. Dank zwei neuen Bronze-Partnern wurde für das laufende Jahr ein etwas höherer Überschuss veranschlagt. Allerdings ist im Zusammenhang mit der Gewerbeausstellung durchaus mit aktuell noch nicht vorhersehbaren Sonderauslagen zu rechnen. Abschliessend wurde auf die Gewerbebegutscheine hingewiesen, welche ein tolles Geschenk für jeden Anlass sind. Aktuell können diese an 32 Orten eingelöst werden.



Gruppenfoto

## VIELE MITGLIEDERMUTATIONEN

Über ein Dutzend Neumitglieder standen zahlreichen Austritten gegenüber. Unter dem Strich nahm der Mitgliederbestand um zwei Unternehmen auf neu 180 Mitglieder zu. Zehn Neumitglieder waren persönlich anwesend und konnten kurz ein paar Worte über ihre Unternehmung und ihre Motivation für den Vereinsbeitritt an die Anwesenden richten. Die Tätigkeiten der Neumitglieder reichen von Baggararbeiten über historische Züge bis hin zu juristischen Tätigkeiten. Unter die Neumitglieder mischte sich dann auch ein elfter, nicht ganz ernst gemeinter Vertreter, welcher sich schnell als Comedian zu erkennen gab. In der Folge richtete das Ehrenmitglied des GewerbeHinterland und Kantonsrat Urs Marti ein Grusswort des KMU- und Gewerbeverband Kanton Luzern (KGL) an die Versammlung. Mit einem Schmunzeln meinte er, dass er für einmal einen anderen Hut auf hat. Marti gab einen Einblick über die Tätigkeiten des KGL und bewarb diverse Angebote, welche die Mitglieder in Anspruch nehmen können. Dazu gehören z.B. jährlich 30 Minuten kostenlose Beratung in den Themen Unternehmensberatung, Steuern, Recht, ... Zudem zeichnet der KGL verantwortlich für die Zentralschweizer Bildungsmesse Zebi oder die Lehrstellenparcours. Jährlich koordiniert der Verband zudem 7000 Qualifikationsverfahren, sprich Lehrabschlussprüfungen, im Kanton Luzern. Das Herzstück des Gewerbes sind die Klein- & Kleinstunternehmen. Diese machen weit über 90% der Gewerbebetriebe aus. Das GewerbeHinterland ist eines der ältesten und grössten Mitglieder des KGL.

## GAZ25.CH WIRD EINE «RIESEN KISTE»

Im Namen des OKs der Gewerbeausstellung ergriff Stefan Keller nochmals das Wort und gab weitere Einblicke in den aktuellen Planungsstand der GAZ25.ch. Bereits jetzt ist klar, dass der Anlass in Bezug auf die Dimension riesig wird. Rund 3000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche wird es geben. Dies ist rund doppelt so viel wie bei vergleichbaren Gewerbeausstellungen in der Region. Aktuell sind 107 Aussteller gemeldet, wovon 87 Mitglieder des GewerbeHinterland sind. Dies freut den Vorstand besonders. Der Fokus soll auf den Ausstellern und dem Gewerbe liegen. Das fünfköpfige OK verzichtet bewusst auf einen Hauptact oder auf ein Dorffest. Ein logistisches Highlight aber auch ein Klimmzug wird die Fussgängerbrücke, welche eigens für die GAZ25.ch als Überführung der Nationalstrasse erstellt wird. Ein Rückblick auf die Gewerbeausstellungen der letzten 40 Jahre sowie der Auftritt einer Rock'n'Roll-Tanzgruppe rundeten den offiziellen Teil der Versammlung ab. Nach gut 1.5 Stunden ging es zum gemütlichen Teil mit regionalen Köstlichkeiten über. Die Anwesenden nutzten die ungezwungene Atmosphäre für den Austausch und das vom neuen Präsidenten als wichtig betitelte Vernetzen. Im Mai trifft man sich dann für eine Firmenbesichtigung bei der magenbrot-profi ag. An diesem Anlass gibt es dann die letzten und finalen Informationen zur GAZ25.ch, welche vom 19. Bis 21. September 2025 auf dem Areal der HB Systeme GmbH in Hüswil stattfinden wird.

Christian Hügi

ÖV-TIPP: ERLEBNIS ENERGIE

# Ein Ausflugsziel zum Energie tanken in der UNESCO Bio- sphäre Entlebuch

Entlebuch hat sich mit dem vielseitigen Thema «ENERGIE» positioniert. Die Themenwege von Erlebnis Energie Entlebuch vermitteln auf spannende Art und Weise Aspekte zum Thema «Energie»: Erde und Moor, Fluss und Wasser, Gas und Feuer, Licht und Sonne, Luft und Wind, Wald und Holz. Die Themenwege können individuell und je nach Interesse besucht werden. Verschiedene Feuerstellen laden unterwegs zum Picknick ein.

**TIPPS:**

Energiespielplatz Farbschachen: Hier können die eigenen Energiereserven eingesetzt und an unterschiedlichen Spielgeräten ausprobiert werden. Tram: Schon mal ein Tram im Wald gesehen? Moortretbecken: Kleines Frottiertuch für das Moortretbecken mitnehmen.

Weitere Infos und Übersichtskarte mit Marschzeiten unter: [tourismus-entlebuch.ch/erlebnisenergie-plattformen/](http://tourismus-entlebuch.ch/erlebnisenergie-plattformen/)

**REISE MIT ÖV WOCHENENDE/FEIERTAGE**

Luthern ab 09:32 Uhr Entlebuch an 10:22 Uhr  
Entlebuch ab 14:35 Uhr Luthern an 15:21 Uhr  
(oder jeweils zwei Stunden später)  
Jeweils Umsteigen in Zell und Wolhusen  
Kosten CHF 10.40 pro Person mit Halbtax



Das Moortretbecken tut gut und macht Spass!

TELEFONNUMMERN

## Wichtige Kontakte

### Notfalldienst

**Tierärzte**

Vet-Team Hergiswil-Willisau-Zell:  
041 970 23 33  
Sonntagsdienst: jeweils SA 10.00 Uhr bis MO 7.00 Uhr

**Ärzte**

Notfallnummer:  
0900 11 14 14 (CHF 3.23 / Min.)

**Zahnärzte**

Luzerner Zahnärzte-Gesellschaft:  
0848 585 263

### Arztpraxis

Dr. med. U. Soltner, Oberdorf 15, 6156 Luthern  
041 530 10 01

### Chenderhütendienst

Jeweils am Freitag während der Schulzeit von 8.15 – 11.15 Uhr, im Spielgruppenraum, Schulhaus Luthern Bad.

**Auskunft erteilen**

Daniela Marbach: 079 335 72 64  
Jasmin Zihlmann: 079 531 84 62

### Mütter/Väterberatung SoBZ

Jeweils Dienstagnachmittag  
Schulhausstrasse 12, 6144 Zell, 041 972 56 30  
Anmeldung [www.sobz-willisau-wiggertal.ch/dienstleistungen/muetter-und-vaeterberatung](http://www.sobz-willisau-wiggertal.ch/dienstleistungen/muetter-und-vaeterberatung)

### Fahren, Besuchen, Begleiten, und Treffen

Verein KNOSPE, Sozialnetzwerk in Luthern  
[verein-knospe-luthern.ch](http://verein-knospe-luthern.ch) / 041 978 14 80

MONATSREZEPT

## Poulet – Brot – Gratin

Rezept für 4 Personen

<b>500 g</b>	Pouletfleisch-Würfel	<b>Wenig</b>	Pfeffer, Curry und Muskatnuss
<b>Wenig</b>	Bratbutter		Peterli und Schnittlauch
	Salz, Pfeffer und Paprika		Salz und Pfeffer
<b>1</b>	Zwiebel	<b>300 g</b>	Brot
<b>2</b>	Knoblauchzehen	<b>40 g</b>	Butter
<b>2</b>	Rüebli	<b>5 EL</b>	Reibkäse
<b>150 g</b>	Maiskörner		
<b>1 dl</b>	Bouillon		
<b>2 dl</b>	Rahm		
<b>2 TL</b>	Maizena		



Poulet – Brot – Gratin

### ZUBEREITUNG

1. Pouletfleisch in der heissen Bratbutter portionenweise kurz anbraten, herausnehmen und mit Salz, Pfeffer und Paprika würzen.
2. Zwiebel und Knoblauch fein hacken, Rüebli mit dem Sparschäler fein hobeln und Mais gut abtropfen. Alles in der restlichen Bratbutter andämpfen. Mit der Bouillon ablöschen und kurz aufkochen.
3. Rahm und Maizena gut verrühren, dazu giessen und unter ständigem Rühren aufkochen, bis die Sauce bindet. Mit Pfeffer, Curry und Muskatnuss würzen, Peterli und Schnittlauch fein schneiden und dazu geben. Gemüsesauce mit dem Pouletfleisch mischen und evtl. mit Salz und Pfeffer abschmecken. Alles in eine ausgebutterte ofeneste runde Form füllen.
4. Brot in kleine Würfeli schneiden. Butter schmelzen, mit den Brotwürfeli mischen und auf dem Poulet verteilen. Gratin mit Reibkäse bestreuen.
5. Gratin in der Mitte des auf 200°C vorgeheizten Ofens 25 – 30 Minuten backen.

**Tipps:**

- Gratin eignet sich gut zum Vorbe-reiten.
- Statt Rüebli und Mais Tomaten und Peperoni oder Zucchetti verwenden.

Monika Birrer

## Veranstungskalender Juni / Juli

JUNI		
MO	02. -	<b>Schülerkonzerte mit Monika Schmutz</b>
MI	04.06.	Musikschule R. Willisau, Willisau, Rathaus Bürgersaal
DO	05.06.	<b>Jassen</b> Frauenverein, Pfarreiheim
FR	06.06.	<b>Schülerkonzert mit Alexander von Heuduck</b> Musikschule R. Willisau, Willisau, Schloss II Singsaal
SA	07.06.	<b>Chlichenderfir</b> Pfarrei Luthern, Pfarreiheim Luthern
SA	07. /	<b>Sportfest</b>
SO	08.06.	DTV / TV Luthern, Niederbüren
SO	08.06.	<b>Pfingstgottesdienst mit Apéro</b> Pfarrei + Flueh Fäger, Dorf
DO	12.06.	<b>Sommerkonzert der Musikschule Region Willisau</b> Musikschule Region Willisau, Hergiswil, Schulhaus
DO	12.06.	<b>Schülerkonzert mit Andrea De Moliner</b> Musikschule Region Willisau, Willisau, Kanti Aula
FR	13.06.	<b>Veteranenehrung</b> Feldmusik Luthern, Sursee
FR	13.06.	<b>Anlass</b> Verein KNOSPE Luthern, zu organisieren
FR	13.06.	<b>Strassenmusikfestival der Musikschule Reg. Willisau</b> Musikschule Region Willisau, Ettiswil, Schulanlage
FR	13.06.	<b>Vollmondwanderung</b> Frauenverein
DI	17. /	<b>Vorbereitung Abschlussfest AK 25</b>
MI	18.06.	Schule Luthern, Gemeindesaal
MI	18.06.	<b>Grundschulkonzert</b> Musikschule Region Willisau, Willisau, Festhalle
MI	18.06.	<b>Sommeranlass</b> Trachtengruppe Luthern
DO	19.06.	<b>Familienpicknick</b> Seilziehclub Luthern
DO	19.06.	<b>Fronleichnams- und Dankgottesdienst Erstkommunion</b> Pfarrei, Pfarrkirche Luthern
DO	19.06.	<b>Luzerner Kantonal-Jugendmusikfest</b> Feldmusik Luthern, Sursee
FR	20.06.	<b>Mittagstisch</b> Verein KNOSPE Luthern, Restaurant
SA	21.06.	<b>Seilziehturnier</b> Seilziehclub Luthern, Hofstatt, Rüdiswil

SA	21. /	<b>Luzerner Kantonales Musikfest</b>
SO	22.06.	Feldmusik Luthern, Sursee
MO	23.06	<b>Pflanzengeflüster</b> Naturea
DI	24. /	<b>Vorbereitung Abschlussfest AK 25</b>
MI	25.06.	Schule Luthern, Gemeindesaal
FR	27. -	<b>66. Zentralschweizerisches Jodlerfest</b>
SO	29.06.	JK Echo vom Napf, Menznau
FR	27.06.	<b>Wanderung Hengst mit Bräteln</b> Schiklub Luthern, Wiggernhütte
FR	27.06.	<b>Vorbereitung Abschlussfest AK 25</b> Schule Luthern, Gemeindesaal
FR	27.06.	<b>Generalversammlung</b> Street Panthers
SA	28.06.	<b>Schülerkonzert mit Claudia Vollenweider, Philipp Z'Rotz</b> Musikschule R. Willisau, Willisau, Rathaus Bürgersaal
SA	28.06.	<b>Schlusskonzert Musiktag Blechbläser/innen</b> Musikschule R. Willisau, Ettiswil, Büelacherhalle
SA	28.06.	<b>Hof-theater.ch - "Der letzte Ritt nach San Fernando"</b> hof-theater.ch, 6154 Hofstatt, Entenbach
MO	30.06.	<b>Vorbereitung Abschlussfest AK 25</b> Schule Luthern, Gemeindesaal
JULI		
DI	01.07.	<b>Vorbereitung und Abschlussfest AK 25</b> Schule Luthern, Gemeindesaal
DI	01.07.	<b>Vereinsübung</b> Samariter am Napf, Gemeindehaus Hergiswil
MI	02.07.	<b>Aufräumen nach Abschlussfest AK 25</b> Schule Luthern, Gemeindesaal
FR	04.07.	<b>Patrozinium</b> Pfarrei, Pfarrkirche
SA	05.07.	<b>Vereinsausflug</b> Trachtengruppe Luthern
FR	11. -	<b>75 Jahre Wallfahrtskirche Luthern Bad</b>
SO	13.07.	Förderverein Luthern Bad, Klosterkeller, Luthern Bad
SA	12.07.	<b>Schlagerkonzert</b> Aktivierung Luthern, Begegnungszentrum St. Ulrich
SO	13.07.	<b>Heugaudi</b> Bäuerinnen und Bauernverein, Luthern-Bad
FR	25. /	<b>3. Einachserrennen Hofstatt</b>
SA	26.07.	Einachser Team Hinterland, Rüdiswil, Hofstatt